

Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Zwischenahner Meeres



Das Zwischenahner Meer mit einem Niederschlagseinzugsgebiet von rd. 95 km² ist wasserwirtschaftlich, naturschutzfachlich und vor allem für die Naherholung mit einer Vielzahl von touristischen Angeboten von hoher Bedeutung für die Region und darüber hinaus. Durch eine hohe Nährstoffbelastung kommt es in den Sommermonaten immer wieder zu Massenentwicklung von Blaualgen, die wiederum zu Badeverboten und Geruchsbelästigungen führen.

Wir haben eine Machbarkeitsstudie erstellt, mit dem Ziel, geeignete aufeinander abgestimmte sowie zielorientierte Maßnahmen zu entwickeln, mit deren Hilfe eine Verminderung der Nährstoffeinträge in das Zwischenahner Meer erreicht werden kann.

Für die Machbarkeitsstudie haben wir zunächst eine Grundlagenermittlung durchgeführt, bei der wir auch die zahlreichen vorliegenden Studien zum Zwischenahner Meer ausgewertet haben. Darauf aufbauend haben wir den Referenzzustand und die Entwicklungsziele abgeleitet und anschließend ein Maßnahmenkonzept aufgestellt.

Wasserwirtschaft

Frank Gries
Abteilungsleiter
Tel.: +49 (5141) 93 88-20
frank.gries@heidt-peters.de
www.heidt-peters.de

**Ingenieurgesellschaft
Heidt + Peters mbH**

Standort Celle
Sprengerstraße 38 c
29223 Celle

Standort Bad Bevensen
Sasendorfer Straße 14
29549 Bad Bevensen